

Kritik an Termin für Rosenmontagszug

Düsseldorf. Der geplante Termin für den verschobenen Düsseldorfer Rosenmontagszug hat Kritik auf sich gezogen. Am 8. Mai werde in mehreren europäischen Ländern der Befreiung vom Faschismus gedacht, teilte ein Sprecher des Bündnisses »Düsseldorf stellt sich quer« am Donnerstag mit. Man habe sich »mehr Sensibilität bei den Veranstaltern gewünscht«. Auch die Linkspartei im Düsseldorfer Stadtrat forderte ein anderes Ausweichdatum. Das »Comitee Düsseldorfer Carneval« will allerdings an dem genannten Termin festhalten. Die Befreiung und das Ende des Zweiten Weltkriegs seien schließlich ein freudiges Ereignis und kein trauriges, sagte ein Sprecher: »Nicht umsonst haben die Menschen damals auf der Straße gefeiert.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/415314.kritik-an-termin-für-rosenmontagszug.html>